

Melle-Riemsloh lädt ein

Die Herkunft des Namens Riemsloh lässt sich ableiten von rimi-loh, einem den Göttern geheiligten Hain.

Der Meller Stadtteil Riemsloh besteht seit der Gebietsreform 1972. Er umfasst die ehemalige Samtgemeinde mit den Gemeinden Krukum, Döhren, Westendorf, Hoyel, Westhoyel und Aschen (Dorf Bennis).

Im 9. Jahrhundert legten die Franken im Zuge der Christianisierung an der „Via-Regia“ (Königsstraße zwischen Herford und Osnabrück) den Meierhof in Riemsloh an, um angelegte Siedlungen zu schützen. Die zum Meierhof gehörige Eigenkirche wurde 1090 zur Pfarrkirche erhoben. Um 1222 wurde auf der Höhe von Hagil dem heutigen Hoyel eine Eigenkirche des Meierhofes zu Hoyel errichtet. Eine größere Ausdehnung des Dorfes erfolgte nach dem zweiten Weltkrieg durch die Ausweisung neuer Wohngebiete z. B. Eickrott, Auf dem Brinke, Krähenkamp, Zuckerkamp, Mühlenheide, Kamerun und Vicariuskamp.

Vor Ort befinden sich Einzelhandelsgeschäfte, Gastronomie, Schule, Kindergarten, Sportanlagen mit Sportgeräten, Tennisplätze, beheiztes Freibad, Veranstaltungsraum, Senioren-Tagesstätte, Wohnanlage mit betreutem Wohnen sowie Gewerbebetriebe.

Besondere Sehenswürdigkeiten im Stadtteil sind die Kirchen in Riemsloh und Hoyel, die Kapelle in Groß Aschen und die restauriert und wieder funktionsfähige Wallholländer-Windmühle in Westhoyel. Ausgeschilderte Wanderwege z. B. der Terra-Track durch den Riemsloher Wald helfen den Ort zu erkunden.

Informationen zum Heimat- und Verkehrsverein

Der Heimat- und Verkehrsverein Riemsloh wurde im Jahre 1932 gegründet. Der Verein mit seinem Vorsitzenden Heinrich Heuermann hatte damals das Ziel, den Ort attraktiver zu gestalten und Wanderwege zu erschließen, darunter der 45 Kilometer lange Sachsenweg, der das Wiehengebirge mit dem Teutoburger Wald verbindet. Darüber hinaus wurden an bestimmten Orten Ruhebänke aufgestellt. Schon vier Jahre nach der Vereinsgründung durfte sich Riemsloh „Luftkurort“ nennen. Infolge des Zweiten Weltkrieges ruhte der Verein über Jahrzehnte hinweg.

Dann folgte der Neubeginn: Als Beauftragter des Ortsrates Riemsloh lud Clemens Hobelmann am 19. September 1973 Gemeindeglieder zu einer Aussprache ein, um den Verein für Heimatpflege und Ortsverschönerung neu zu beleben. Bereits am 31. Dezember 1974 fand die Gründungsversammlung statt, in der Clemens Hobelmann zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde. Im Laufe der Zeit entstand am Festplatz an der Herforder Straße die Grillhütte. Auf dem unteren Dorfparkplatz wurde ein historischer Brunnen aufgestellt. 1997 erschien die „Riemsloher Chronik“ und 2011 wurden anlässlich der 850-Jahr-Feier Riemslohs an fünf Ortseingangsstraßen Begrüßungshäuschen aufgestellt.



2017 konnte der Verein, mit Genehmigung der Stadt Melle, die ehemalige Cafeteria der Schule von Grund auf renovieren. Riemsloh hatte nun endlich einen Heimatraum. Mit einem „Tag der offenen Tür“ wurde der neue Heimatraum eingeweiht.

Unsere Aufgaben heute: Pflege der Wanderwege und Schutzhütten, Pflege der Beete am Parkplatz Dorfbrunnen und Krähenkamp, Bepflanzung der Begrüßungshäuschen, Teilnahme an Müllsammelaktion, Weihnachtsbeleuchtung aufhängen und Tannenbaum aufstellen. Am 30. April stellen wir den Maibaum auf und am Johannistag brennen wir das Johannisfeuer ab.

Der amtierende Vorstand des Heimat- und Verkehrsvereins besteht seit 2015 aus der Vorsitzenden Gundel Gunst ihren Stellvertretern Alexander Lehr und Manfred Blau, Kassenführer Constantin Strohmeier und Schriftführer Ingo Wissmann.



Foto: Thomas Strathmann, Atelier am Markt

Wichtige Informationen zum Meller Wandertag 2022

Es gibt kaum eine gesündere Fortbewegung als das Wandern. Die Gesundheit hat seit der Corona-Pandemie einen noch höheren Stellenwert bekommen. Damit wir auch beim Wandern gesund und fit bleiben, hier ein paar Hinweise für den Meller Wandertag:

In diesem Jahr wird es keine Personenbegrenzung bei den Anmeldungen geben. Achten Sie bitte am Start selbst auf etwas Abstand.

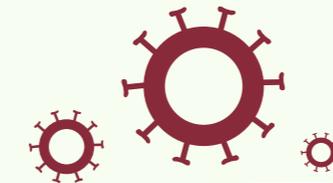
Leider gab es im letzten Jahr keinen gemeinsamen Abschluss. Für 2022 wird das aber wieder der Fall sein. Das Ziel aller Wanderungen ist die Westhoyeler Windmühle. Dort werden Bierzeltgarnituren aufgestellt sein.

Es wird Kaffee und Kuchen, Bratwurst sowie Getränke geben – an den Ausgabestellen sollte ebenso auf den Abstand geachtet werden, auch wenn wir alles draußen stattfinden lassen.

Um für die Sitzplätze eine Planungssicherheit zu haben, ist eine Anmeldung sehr wünschenswert.

Sollten sich die Inzidenzen sprunghaft nach oben bewegen, behalten wir uns Änderungen und ggf. eine Absage vor.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



Bitte
ausreichend
frankieren!



Stadt Melle
Kultur- und Tourismusbüro
z. H. Frau Bösemann/Frau Schriever
Markt 22
49324 Melle

Abs.:

.....
.....
.....
.....

Anmeldung

Hiermit melde ich mich mit

..... Personen für die Wanderung
(Bitte ankreuzen!)

- ① 15 km
8.00 Uhr ab Heimatraum am unteren Pausenhof der Grundschule Riemsloh, erreichbar über Jahnstraße
 - ② 10 km
8.30 Uhr ab s. o.
 - ③ 5 km
10.00 Uhr ab s. o.
 - ④ Geo-Caching (ca. 8 km)
9.30 Uhr ab Westhoyeler Str. 65
- an.

Für den Rücktransport zum Startort möchte ich den kostenlosen Shuttle-Bus buchen ja nein

.....
Unterschrift

Bitte Absender deutlich lesbar auf der Vorderseite eintragen!

Außerdem bitten wir um Mitteilung der Telefonnummer für evtl. Fragen oder Informationen.

Meine Telefonnummer lautet:

.....
Achtung!
Anmeldeschluss ist der 5. September 2022.

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzbestimmungen der Stadt Melle an.
www.melle.info

Ablauf

Sonntag, 11. September 2022

- **Begrüßung**
 - Heimat- und Verkehrsverein Riemsloh
 - Stadt Melle
 - **Wanderungen**
 - ① 15 km
8.00 Uhr ab Heimatraum am unteren Pausenhof der Grundschule Riemsloh, Schulstr. 11
 - ② 10 km
8.30 Uhr ab Heimatraum am unteren Pausenhof der Grundschule Riemsloh, Schulstr. 11
 - ③ 5 km (befestigte Wege – auch für Kinderwagen und Rollator geeignet)
10.00 Uhr ab Heimatraum am unteren Pausenhof der Grundschule Riemsloh, Schulstr. 11
 - ④ Geo-Caching (ca. 8 km)
9.30 Uhr ab Westhoyeler Str. 65, 4 3 Melle
Während der Wanderung tragen sich die Geocacher in ein sog. „Logbuch“ ein.
 - **Streckenführung**
Die Strecke führt größtenteils über Feld- und Wanderwege.
 - **Ziel**
Ziel aller Touren ist die Westhoyeler Windmühle, an der für das leibliche Wohl gesorgt ist. Von dort besteht die Möglichkeit, mit einem Bus zum Startort zurückzufahren (Abfahrtszeiten: 14.00 Uhr und 14.30 Uhr). Wenn eine Busfahrt benötigt wird, bitte auf der Anmeldekarte entsprechend ankreuzen.
 - **Krankenkassen**
Die Wanderungen werden von einigen Krankenkassen anerkannt – bringen Sie Ihren Wanderpass mit!
- Teilnahme auf eigene Gefahr!**

Tipps und Informationen

- **Freitag, 2. September bis Sonntag, 25. September**
Ausstellung „Unterwegs in Form und Farbe“
Alte Posthalterei, Haferstraße 17, Melle-Mitte
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr – Eintritt frei
 - **Samstag, 10. September bis Sonntag, 11. September**
„Mittelalter im Park“
Fabelhafter Bürgerpark Wellingholzhausen
11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 - **Sonntag, 11. September**
Meller Naturführung – Klimatour per Rad
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Melle-Mitte
14.00 Uhr
 - Neben der schriftlichen Anmeldung auf dem Postweg ist auch eine Anmeldung per E-Mail unter u.boesemann@stadt-melle.de oder i.schriever@stadt-melle.de oder per Telefax möglich. Bitte geben Sie dabei die von uns gewünschten Daten im Text an.
- Anmeldeschluss ist der 5. September 2022!
- **Informationen:**
Stadt Melle
Kultur- und Tourismusbüro
Markt 22
49324 Melle
Tel.: 05422/965-311 o. -312
Fax.: 05422/965-320
www.melle.info



2023

Nächster Termin:

15. Oktober 2023

11. Meller Wandertag
in Melle-Bruchmühlen

Frisch Auf!



Foto: Stadt Melle

Informationen:
Stadt Melle
Kultur- und Tourismusbüro
Markt 22
49324 Melle
Telefon: 05422/965-311 o. -312
E-Mail: u.boesemann@stadt-melle.de
oder i.schriever@stadt-melle.de
Internet: www.melle.info



11. September 2022

Melle®
fabelhaft leben.